



**Landkreis
Aschaffenburg**

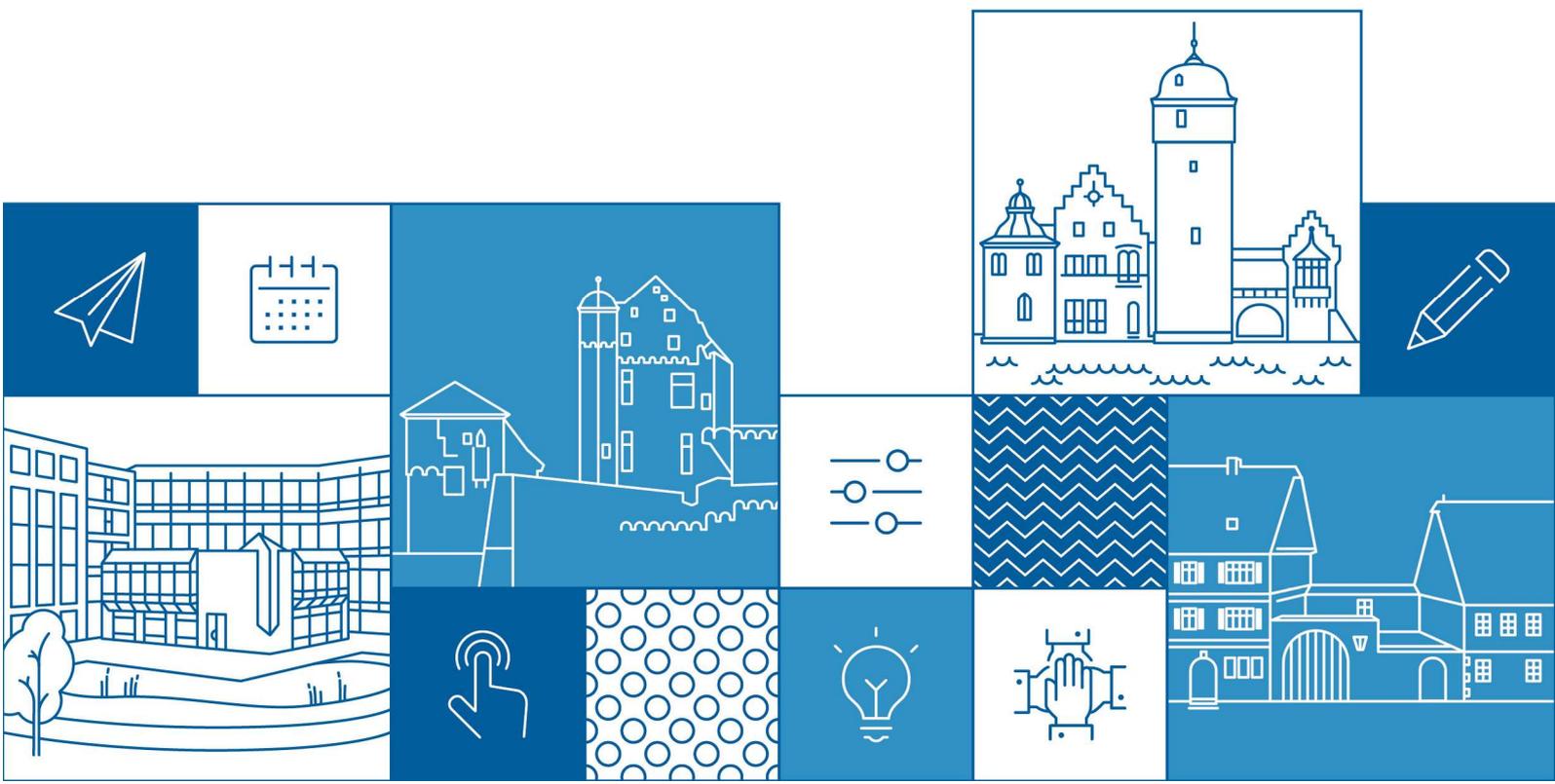
Fachstelle
Bürgerschaftliches Engagement



Caritasverband Aschaffenburg -
Stadt und Landkreis e. V.
Fachdienst Gemeindec Caritas

Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2025 / 2026

Bürgerschaftliches Engagement verbindet und schafft Neues



"Mitmenschlichkeit ist eine tägliche Entscheidung"

stellte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Rede zum Tag des Grundgesetzes 2025 fest. Er führte weiter aus: „Es kommt auch auf mich an. Ich kann etwas bewirken. Ich mache einen Unterschied. Und: Das ist nicht nur gut für mich, es ist auch gut für uns alle, und damit am Ende auch gut für die Demokratie... Demokratie lebt von Menschen, die mitmachen, die Verantwortung übernehmen und die unsere Gesellschaft mitgestalten.“

Als Engagierte im Sozialen Ehrenamt in Stadt und Landkreis Aschaffenburg entscheiden Sie sich für Mitmenschlichkeit, Sie bewirken etwas, Sie übernehmen Verantwortung für Ihr Umfeld, Ihre Nachbarschaft.

Und: Sie unterstützen viele hilfebedürftige Menschen mit Begleit- und Fahrdiensten sowie weiteren kleinen und großen Hilfeleistungen. Dafür geht an Sie ein herzliches Dankeschön!

Sie geben aber nicht nur, Sie bekommen auch vieles zurück: Freude und neue Freundschaften, Begegnungen und bereichernde Erfahrungen, glückliche Momente, sowie Dankbarkeit und Sinn!

Der Fachdienst Gemeindcaritas und die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises möchten Sie in Ihrem ehrenamtlichen Engagement unterstützen. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne als Ansprechpersonen zur Verfügung.

Mit den Veranstaltungen aus diesem Fortbildungskalender haben Sie Gelegenheit, sich persönlich und fachlich weiterzubilden. Sie erhalten neue Impulse und Anregungen, können während der Vorträge Kontakte knüpfen und sich mit anderen Freiwilligen austauschen.

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Fortbildungsveranstaltungen sowie weiterhin viel Freude und bereichernde Begegnungen in Ihrem ehrenamtlichen Engagement!

Ein Dankeschön geht auch an die Referentinnen und Referenten für die Mitwirkung am Fortbildungskalender. Ohne diese wäre eine solche Vielfalt nicht möglich.

Mit herzlichen Grüßen

**Fachdienst Gemeindcaritas und
Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement**

Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2025/2026

Datum	Thema	Ort
29.10.25	Seniorengerechte Erste Hilfe	Aschaffenburg
18.11.25	Exkursion: Migranten für Migranten e.V. (MfM e.V.)	Aschaffenburg
10.02.26	Trauer und Depression	Alzenau
18.03.26	Exkursion: Sozialverein Die Brücke e.V.	Aschaffenburg
16.04.26	Herausforderung Pflege – Was tun bei Pflegebedürftigkeit?	Großostheim
19.05.26	Krankheitsbilder im Alter	Aschaffenburg
18.06.26	Frühe Hilfen für Familien – Beratung und Hilfe durch die KoKi-Fachstelle	Mainaschaff
07.07.26	Deeskalation	Stockstadt

Die Veranstaltungen finden jeweils von 18:30 - 20:00 Uhr statt.

Ausschließlich die Fortbildung am 29.10.2025 findet von 18:30 - 20:30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist – ausgenommen der Veranstaltung am 29.10.2025* –
kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

* Für das Seminar „Seniorengerechte Erste Hilfe“ wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 Euro erhoben.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

des Landkreises Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21 / 394 - 5118

E-Mail: Buergerengagement@Lra-ab.bayern.de

Fachdienst Gemeindcaritas

des Caritasverband Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21 / 392 - 206

E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de

Seniorengerechte Erste Hilfe

Mittwoch, 29. Oktober 2025

18:30 bis 20:30 Uhr

**Bildungszentrum BRK, Efeuweg 2, Aschaffenburg
Neubau, Zugang über Ahornweg**

N.N.,

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Aschaffenburg

Mit zunehmendem Alter steigt auch die Gefahr, dass ältere Menschen innerhalb der eigenen Wohnung oder in ihrem nahen Umfeld in Notfallsituationen geraten. Für Angehörige und Helfende ist es daher wichtig, Notfallsituationen richtig zu erkennen, zu beurteilen und schließlich entsprechend handeln zu können.

Der Fortbildungsabend widmet sich diversen Themen der Ersten Hilfe und behandelt folgende Schwerpunkte:

- Auffinden einer Person und lebensrettende Erste Hilfe-Maßnahmen (z.B. bei Verschlucken, Herzinfarkt, Schlaganfall, stark blutenden Wunden)
- Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit
- Herz-Lungen-Wiederbelebung, inkl. AED (Defibrillator)-Demonstration

Zu den theoretischen Inhalten werden auch praktische Anwendungsbeispiele demonstriert.

Hinweis: Für diesen Erste-Hilfe-Kurs wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 Euro erhoben. Diese kann am Veranstaltungsabend bar bezahlt werden.

Beratung, Begleitung und Begegnung – Exkursion: Migranten für Migranten e.V.

Dienstag, 18. November 2025

18:30 bis 20:00 Uhr

Aschaffenburg, MfM e.V., Kolbornstr. 10

Boran Düzgün und Çiğdem Deniz,

Migranten für Migranten e.V.

Migranten für Migranten (MfM) e.V. ist ein seit 2018 bestehender Verein mit Sitz in Aschaffenburg. Ziel des Vereins ist, neu in Deutschland Ankommenden Hilfe und Unterstützung zu bieten, damit sie hier eine neue Existenz und ein neues Zuhause finden können.

Dazu bietet MfM e.V. verschiedene Projekte und Angebote an, um Menschen mit Migrationsgeschichte den Einstieg ins Leben in und um Aschaffenburg zu erleichtern. Darüber hinaus dient der Verein als Begegnungsort für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Hilfe und Unterstützung wird beispielsweise in folgenden Bereichen angeboten:

- Orientierungshilfe: Unterstützung bei der Eingewöhnung und Integration in das neue Umfeld
- Sprachkurse: Niederschwellige Deutschkurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- Erstberatung: Allgemeine Beratung zu Themen wie Arbeit, Bildung, Gesundheit und Soziales sowie Weitervermittlung an Fachstellen
- Veranstaltungen: Regelmäßige Treffen und Veranstaltungen zur Förderung des interkulturellen Austauschs

Im Rahmen einer Exkursion besteht an diesem Abend die Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeit des Vereins zu erhalten und sich über die verschiedenen Angebote zu informieren.

Trauer und Depression

Dienstag, 10. Februar 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Alzenau, Pfarrzentrum Maximilian-Kolbe-Haus, Alfred-Delp-Str. 4

Gisela Eichfelder,

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Trauer und seelischer Schmerz sind natürliche Reaktionen, die nach dem Verlust eines geliebten Menschen auftreten.

Je nach Lebenssituation können sie länger anhalten und, wenn keine Unterstützung erfolgt, eine depressive Erkrankung auslösen, die einer psychotherapeutischen und oft auch einer zusätzlichen fachpsychiatrischen Behandlung bedarf.

Im Vortrag geht es um die Frage, wann aus der Trauerreaktion eine Depression entstehen kann und welche Möglichkeiten der Hilfe es gibt.

Exkursion: Sozialverein „Die Brücke e.V.“ Aschaffenburg

Mittwoch, 18. März 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Aschaffenburg, Die Brücke e.V., Fürther Str. 11

Benno Flörchinger und Anna-Lena Kolb,

Die Brücke e.V.

Der Sozialverein Die Brücke e.V. Aschaffenburg setzt sich mit seinen Abteilungen für Integration und Inklusion von Menschen in Gesellschaft, Wohn- und Arbeitsmarkt ein. Die nachhaltigen Hilfeangebote sind gekennzeichnet durch Beratung, Betreuung und konkrete Unterstützung in folgenden Themenfeldern:

- Arbeitsintegration, Beschäftigung, Ausbildung
- Schaffen von Wohnraum für obdachlose Jugendliche und junge Erwachsene
- Hilfen zu ergänzenden Fachdiensten
- Präventionsarbeit / Gewaltprävention
- Straffälligenhilfe und der Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit

Mit einem Besuch der Abteilung Holzbrücke – Zentrum für Arbeit mit Sozialkaufhaus für Möbel und Haushaltswaren, Beschäftigungsmaßnahmen, Dienstleistungsservice, sowie der hauseigenen Schreinerei – werden wir Einblick in die Arbeit der Brücke erhalten.

Herausforderung Pflege – Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Donnerstag, 16. April 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Großostheim, Benefiziatenhaus, Am Kirchberg 1

N.N.,

Pflegestützpunkt Landkreis Aschaffenburg

Das Thema Pflegebedürftigkeit betrifft beinahe alle Menschen im Laufe des Lebens mindestens einmal. Und doch bestehen viele Fragen und Unsicherheiten, sobald eine Pflegesituation sich ankündigt oder bereits eingetreten ist.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Aschaffenburg bietet kostenlose und neutrale Beratung zu allen Fragen rund um die Organisation von Pflege. Ziel ist es, die bestmögliche Versorgungs- und Betreuungssituation für Pflegebedürftige herzustellen und pflegende Angehörige zu entlasten.

Im Rahmen unseres Vortragsabends möchten wir Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung geben und das Beratungsangebot des Pflegestützpunktes vorstellen.

Krankheitsbilder im Alter

Dienstag, 19. Mai 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Aschaffenburg, Klinikum, Am Hasenkopf 1, Raum A-0-21

Dr. Jan Dorr,

*Chefarzt der Klinik für Akutgeriatrie und geriatrische Frührehabilitation,
Klinikum Aschaffenburg*

Mit dem Alter steigt das Risiko, zu erkranken. Insbesondere bei Menschen im fortgeschrittenen Alter machen sich Beschwerden und Alterskrankheiten bemerkbar. Zudem treten häufig Mehrfacherkrankungen auf. Daher geht es bei älteren Menschen nicht nur um die gezielte Behandlung einzelner Krankheiten, sondern auch darum, die Lebenssituation und Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Für Angehörige und Helfende ist es daher hilfreich, häufige Gesundheitsprobleme und Erkrankungen im Alter zu kennen, um die erkrankten Menschen gut begleiten zu können. Denn nicht nur die körperlichen Erkrankungen sind eine Herausforderung – auch der Umgang mit der Diagnose kann für Betroffene und Angehörige belastend sein.

Dr. Jan Dorr wird an diesem Abend verschiedene altersspezifische Erkrankungen vorstellen und für Fragen rund um Krankheitsbilder im Alter zur Verfügung stehen, beispielsweise: Parkinson, Demenzen und Sturzsyndrom.

Frühe Hilfen für Familien – Beratung und Hilfe durch die KoKi-Fachstelle

Donnerstag, 18. Juni 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Mainaschaff, Pfarrheim St. Margaretha, Hauptstr. 30

Isabell Brand,

Fachstelle „KoKi - Frühe Hilfen und Vernetzung“, Landkreis Aschaffenburg

Die Geburt eines Kindes ist der Beginn einer aufregenden Zeit, in der Mütter und Väter mit vielen neuen Fragen und Herausforderungen konfrontiert sind. Um Familien in dieser wichtigen Phase zu unterstützen, gibt es die Koordinierenden Kinderschutzstellen (KoKi) – ein bayernweites Präventionsprogramm, das ein starkes Netzwerk bildet.

Gemeinsam mit den (werdenden) Eltern setzen sich die Fachkräfte der Frühen Hilfen dafür ein, individuelle Lösungen zu finden und wertvolle Unterstützung zu bieten. Sie stehen zur Seite, wenn es um Unsicherheiten im Umgang mit dem Baby geht, sei es beim Stillen oder der Flaschenmilchnahrung, der Einführung von Beikost oder der Gestaltung einer familienorientierten Tagesstruktur. Auch bei Fragen zur Entwicklung des Kindes sind sie kompetente Ansprechpartner. Darüber hinaus werden Familien unterstützt, die besondere Belastungen erleben.

Das KoKi-Team des Landratsamtes Aschaffenburg stellt an diesem Abend die Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren sowie die zusätzlichen Angebote für Fachkräfte vor.

Deeskalation

Dienstag, 07. Juli 2026

18:30 bis 20:00 Uhr

Stockstadt, Pfarrheim, Dessauer Str. 11, Stockstadt

Sandra Bauer-Böhm

Geschäftsführung, IN VIA Aschaffenburg

Als Ehrenamtliche haben Sie mitunter auch mit Menschen zu tun, die verbal oder sogar körperlich aggressiv auftreten. Oder mit Menschen, die miteinander in Streit geraten.

Die Referentin Sandra Bauer-Böhm wird uns vermitteln, wie wir in solchen Situationen angemessen reagieren können. Dabei wird es um Fragen gehen wie:

- Wie können Sie deeskalierend einwirken?
- Wie können Sie gut aus „brenzligen“ Situationen herauskommen?
- Wann ist es angebracht, auf sich selbst zu achten und sich zurückzuziehen?

Weitere Fortbildungsveranstaltungen

Letzte Hilfe Kurse (Malteser Hospizdienst)

Der Malteser Hilfsdienst bietet Kurse in „Letzter Hilfe“ an. Die Kurse richten sich an Menschen, die lernen möchten, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

29.10.25	17-21 Uhr	Martinushaus Aschaffenburg, Treibgasse 26, Aschaffenburg
12.11.25	17-21 Uhr	Malteser Aschaffenburg, Schönbornstr. 38, Aschaffenburg
19.11.25	17-21 Uhr	Martinushaus Aschaffenburg, Treibgasse 26, Aschaffenburg
04.02.26	17-21 Uhr	Martinushaus Aschaffenburg, Treibgasse 26, Aschaffenburg

Nähere Informationen und Anmeldung beim Malteser Hilfsdienst:

Tel. 0 60 21 / 41 61 18 · E-Mail: hospiz-ab@malteser.org

www.malteser-aschaffenburg.de

Letzte Hilfe Kurse (Hospizgruppe Aschaffenburg)

Diese bietet ebenfalls die Hospizgruppe Aschaffenburg an:

25.10.25	10-16 Uhr	Hanauerstr. 21a, Aschaffenburg
26.+ 27.01.26	jeweils 18-21 Uhr	Hanauerstr. 21a, Aschaffenburg
15.+ 16.04.26	jeweils 18-21 Uhr	Hanauerstr. 21a, Aschaffenburg
14.+ 15.07.26	jeweils 18-21 Uhr	Hanauerstr. 21a, Aschaffenburg
24.10.26	10-16 Uhr	Hanauerstr. 21a, Aschaffenburg

Nähere Informationen und Anmeldung bei der Hospizgruppe AB:

Tel. 0 60 21 / 98 00 55 · E-Mail: info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Informationen und weitere Angebote

Sie vermissen ein Thema im Fortbildungskalender?

Helfen Sie mit, die Qualität der Fortbildungsreihe weiter zu verbessern und schlagen Sie uns interessante Themen vor.

Außerdem bieten wir an:

Fortbildung auf Bestellung

Möglichkeit für Nachbarschaftshilfe-Gruppen ein individuelles Angebot vor Ort zu schaffen: wir organisieren Referentinnen und Referenten; Raum und Werbemaßnahmen organisieren die Nachbarschaftshilfegruppen.

Themen können beispielsweise sein: Rollstuhl bedienen / Auf- und Abbau, Grenzen setzen, Kommunikation...

Beratungsprogramm für Nachbarschaftshilfen

Ein Angebot, mit einem kleinen „Expertenteam“ die Nachbarschaftshilfe zu besuchen und gemeinsam zu erarbeiten:

- wo steht die Gruppe / Nachbarschaftshilfe
- was läuft gut / schlecht
- Möglichkeiten der Vernetzung / Kooperation
- welche Unterstützung ist erforderlich
- weitere Vorgehensweise / Umsetzung kleiner Bausteine

Werden Sie Teil der Nachbarschaftshilfe – Ihr Engagement zählt!

Sie möchten in Ihrem Heimatort etwas bewirken und anderen Menschen helfen? Werden Sie ehrenamtlich aktiv und unterstützen Sie Ihre Nachbarschaft! Ob Fahrdienste, Vorlesen oder Betreuung – es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement und der Fachdienst Gemeindec Caritas informieren Sie gerne über Einsatzmöglichkeiten in der Nachbarschaftshilfe.

Jetzt engagieren und Gutes tun!

Veranstaltungshinweise

Vortragsreihe für Vereine 2025/2026

Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement bietet eine Vortragsreihe für Vereine an. In den Veranstaltungen geht es um relevante Themen rund um das Vereinsleben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine und Informationen unter www.buergerengagement-ab.de

Sie möchten immer aktuell über Veranstaltungshinweise und Tipps rund um das Vereinsleben informiert sein? Melden Sie sich gerne per E-Mail unter buergerengagement@Lra-ab.bayern.de oder über nachfolgenden QR-Code zum Newsletter für Vereine an.



Vorankündigung: Koordinatorinnen- und Koordinatorentreffen Nachbarschaftshilfe 2026

Donnerstag, 07. Mai 2026

18:30 bis ca. 20:30 Uhr

Martinushaus Aschaffenburg, Treibgasse 26, Aschaffenburg

Alle Veranstaltungen finden als Kooperation zwischen dem Fachdienst Gemeindecaritas und der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Aschaffenburg statt.



Anmeldungen zu allen Veranstaltungen sind möglich bei:

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Tel.: 0 60 21 / 394 – 5118

E-Mail: veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de

www.buergerengagement-ab.de

Fachdienst Gemeindecaritas

Tel.: 0 60 21 / 392 - 206

E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de

www.caritas-aschaffenburg.de